

Bekanntmachung des Ergebnisses der Gemeindewahl der Gemeinde Otzberg am 15.03.2026

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 23.03.2026 das Ergebnis der Gemeindewahl wie folgt festgestellt: Zur Gemeindewahl waren 5.191 Personen wahlberechtigt, davon haben 3.244 Personen gewählt.

Die Wahlbeteiligung betrug 62,49 %

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 3.135 Stimmzettel gültig und 109 Stimmzettel ungültig.

Hieraus resultieren 73.939 gültige Stimmen, die sich folgendermaßen verteilen:

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	27.169	36,75 %	9
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	12.265	16,59 %	4
Freie Demokratische Partei (FDP)	4.438	6,00 %	2
Miteinander für Otzberg (MfO)	30.067	40,66 %	10
Wahlgebiet insgesamt	73.939		25

Auf die Bewerberinnen und Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Seeger, Peter	1.917
2	Bäcker, Rainer	2.154
3	König, Birgit	1.109
4	Römermann, Markus	1.027
5	Storck, Kay	1.347
6	Scholz, Patrizia	956
7	Schallert, René	1.200
8	Peters, Roswitha	1.128
9	Klock, Frank	1.577
10	Juhrig, Ruth	1.366
11	Schimpf, Mirjam	936
12	Fuchs, Frank	964
13	Pons, Jan	1.048
14	Kaboth-Schneider, Carola	774
15	Lieb, Sebastian	1.096
16	Bäcker, Dana	1.025
17	Scherer, Manuel	850
18	Lehr, Felix	961
19	Göttmann, Timo	755
20	Jörg, Heike	865
21	Grimm, Steffen	978
22	Seeger, Katharina	1.021
23	Klock, Uta	803

24	Schmitz, Rainer	682
25	Dr. Scholz, Thomas	630

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Leib, Siegfried-Josef	1.242
2	Brüstle, Alfred	1.037
3	Hohn, Jörg	947
4	Schäfer, Frank	977
5	Hanel, Tobias	927
6	Winter, Michael	844
7	Graf-Hothum, Kathi	958
8	Völker, Norbert	874
9	Stummer, Niklas	822
10	Jung, Joachim	536
11	Schulz, Klaus	442
12	Edle von Kiesling auf Kieslingstein, Ingke	522
13	Edle von Kiesling auf Kieslingstein, Malin	500
14	Hohn, Stefanie	519
15	Reimund, Ursula	492
16	Leib, Claudia	626

Freie Demokratische Partei (FDP)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Veit, Arno	822
2	Stapp, Julian	540
3	Rush, Kai-Christian	439
4	Wüstner, Heike	352
5	Röwenstrunk, Christian	374
6	Rush, Eileen	327
7	Röwenstrunk-Breithaupt, Annelka	315
8	Röwenstrunk, Justus	324
9	Röwenstrunk, Julius-Benedict	330
10	Wüstner, Carsten	295
11	Krinke, Veronique-Alice	320

Miteinander für Otzberg (MfO)

Nr.	Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1	Kuhn, Peter	2.378
2	Brodbeck, Jürgen	2.125
3	Weinert, Hagen	1.937
4	Legrum, Alexander	2.440

5	Hoch, Tanja	1.466
6	Fischer, Benjamin	1.313
7	Laub, Clemens	1.415
8	Hamm, Simon	1.908
9	Winkler, Marcel	1.142
10	Mach, Carmen	1.354
11	Rausch, Helmut	1.335
12	Schüler-Mach, Thilo	1.116
13	Karach, Tobias	1.064
14	Baumann-Winkler, Yasmine	1.082
15	Hamm, Jürgen	1.682
16	Schmidt, Marcus	994
17	Annacker, Günter	950
18	Buchinger, Wolfgang	1.174
19	Unsel, Waltraud	1.050
20	Lippert, Kai	1.134
21	Uhrig, Georg Lothar	1.008

Entsprechend der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenden Sitze sind nach der Reihenfolge der erhaltenen Stimmzahl folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

PERSON	PARTEI
Bäcker, Rainer	CDU
Seeger, Peter	CDU
Klock, Frank	CDU
Juhrig, Ruth	CDU
Storck, Kay	CDU
Schallert, René	CDU
Peters, Roswitha	CDU
König, Birgit	CDU
Lieb, Sebastian	CDU
Leib, Siegfried-Josef	GRÜNE
Brüstle, Alfred	GRÜNE
Schäfer, Frank	GRÜNE
Graf-Hothum, Kathi	GRÜNE
Veit, Arno	FDP
Stapp, Julian	FDP
Legrum, Alexander	MfO

Kuhn, Peter	MfO
Brodbek, Jürgen	MfO
Weinert, Hagen	MfO
Hamm, Simon	MfO
Hamm, Jürgen	MfO
Hoch, Tanja	MfO
Laub, Clemens	MfO
Mach, Carmen	MfO
Rausch, Helmut	MfO

Hinweis:

Gegen die Gültigkeit der Wahl kann gemäß § 25 KWG in Verbindung mit § 55 Abs. 1 KWO jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erheben beim Wahlleiter/bei der Wahlleiterin der Gemeinde/Stadt (Gemeinde Otzberg, Anschrift: Otzbergstraße 13, 64853 Otzberg, Telefon: 0616296040); der Einspruch ist innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn 1 % der Wahlberechtigten, mindestens jedoch 5 Wahlberechtigte unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch unterstützen. Die Frist zur Erhebung von Einsprüchen gegen die Gültigkeit der Wahl läuft vom Tag der Bekanntmachung an.

Gemeinde Otzberg
Otzberg, 02.04.2026

gez.
Markus Jakob
Wahlleiter